

Lfd. Nr.	Einsparungen und Einnahmeverbesserungen für 2004	Betrag in Mio €	Wirkung auf den Haushalt
1	Vorziehen der im HSK für 2006 vorgesehenen Umnutzung der beiden Bürgerzentren (Vermietung / Verkauf)	0,10	vorgezogene strukturelle Einsparung (Einsparung der Betriebskosten)
2	Beschränkung des Theaterprogramms auf voll ausgelastete Veranstaltungen (statt dessen: Kooperation mit anderen)	0,20	strukturelle Einsparung
3	pauschale Einsparungen bei der Sozialhilfe, u.a. durch Einsatz von 2 oder mehr zusätzlichen mobilen Bedarfsermittlern (durch Personaleumsetzung)	0,80	strukturelle Einsparung
4	Veränderung der Öffnungszeiten im Museumsbereich inkl. Villa Zanders	0,10	strukturelle Einsparung
5	Anpassung der Investitionszuschüsse für Kindergärten an die aktuelle Planung (ursprünglich 1,01 Mio €)	0,40	einmalige Einsparung im Vermögenshaushalt
6	Verzicht auf die Dachumlegung am Refrathener Kahnweier	0,45	einmalige Einsparung im Vermögenshaushalt
7	Verschieben des Neubaus der Bushaltestelle am Marktplatz	0,11	einmalige Einsparung im Vermögenshaushalt
8	Zwischensumme Einsparungen: Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken des Betriebs "Grundstückswirtschaft und Wirtschaftsförderung" und Gewinnabführung an den Verwaltungshaushalt	2,16	21% einmalige Einnahme Zuführung zum Verwaltungshaushalt
9	Verkauf von Grundstücken aus dem Grünflächenkatalog	2,00	einmalige Einnahme
10	Fokussierung der Bauplanung auf Einnahmesteigerung u.a. durch Überplanung städtischer Flächen und deren anschließenden Verkauf (wie z.B. Fannenberg)	0,25	einmalige Einnahme
11	Zwischensumme Verkäufe: Vorziehen der gesetzlich vorgeschriebenen Anpassung der kalkulatorischen Verzinsung im Abwasserwerk um ein Jahr auf 2004	0,50	einmalige Einnahme
12	Erhöhung der Grundsteuer um 31 Punkte auf 430 vH	2,75	26% einmalige Einnahme in 2004 (strukturell ab 2005 im HSK vereinbart)
13	Erhöhung der Gewerbesteuer um 10 Punkte auf 450 vH	4,00	strukturelle Einnahmeverbesserung
	Zwischensumme Gebührenerhöhungen:	1,10	strukturelle Einnahmeverbesserung
	Summe in 2004:	0,50	53%
		5,60	
		10,51	

1. Nutzungsänderung des Hans-Zanders-Bades
2. Stellplätze überprüfen und Ablösebeträge einfordern
3. Neuplanungen für die Stadterweiterungsgesellschaft
4. Ggf. Anwohnerparken - als Prüfauftrag

Weitere Einsparüberlegungen (noch nicht quantifiziert):

75
4
6/3
II
3

→ 75?
4
4
5
4
5
7
7
8
8
6/8
7/2
2
2